

## Stellenausschreibung

Das Institut für berufliche Bildung, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik GmbH ist ein interdisziplinär arbeitendes Institut, das sich auf evidenzbasierte, innovative und nachhaltige Lösungen für die vielfältigen Herausforderungen in den drei Themenfeldern berufliche Bildung, Arbeitsmarktintegration und gesellschaftlicher Zusammenhalt spezialisiert hat.

Wir suchen ab sofort

### **eine Projektmitarbeit und Ausbildungsbegleitung für junge Erwachsene in dualer Ausbildung**

für das Projekt „JAZA - JA zur Ausbildung!“. Dienort ist Berlin. Ihr Haupteinsatzort ist ein Berliner Oberstufenzentrum in Charlottenburg. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit **32 Stunden pro Woche**. Das Projekt ist **befristet bis 31.12.2026**. Eine Verlängerung des Projekts wird angestrebt.

Das Projekt hat zum Ziel, die Zahl der vorzeitigen Vertragslösungen von Auszubildenden in ausgewählten Ausbildungsberufen in Berlin zu verringern und somit die Zahl der jungen Menschen zu senken, die sich nach einem Abbruch als Ungelernte auf dem Arbeitsmarkt wiederfinden würden.

Dazu soll ein offenes Beratungs- und Begleitungsangebot für Auszubildende und Ausbildungsverantwortliche in Betrieben fortgeführt werden, das bei Konfliktsituationen und Schwierigkeiten während der Ausbildung mit Interventionsstrategien unterstützt. In enger Zusammenarbeit mit den Akteuren der Lernorte Schule und Betrieb sollen Ausbildungsbegleiter\*innen sowohl frühzeitig präventiv tätig werden als auch aufeinander abgestimmte Interventionsmöglichkeiten entwickeln. Zur Lösung der oft komplexen Problemlage ist eine gut abgestimmte interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den Unterstützungssystemen und den Akteuren der dualen Ausbildung notwendig.

#### **Als Ausbildungsbegleitung übernehmen Sie im Projekt folgende Aufgaben:**

- individuelle Beratung und Begleitung von Auszubildenden zur Vermeidung von Ausbildungsabbrüchen; bei Bedarf Verweisberatung
- Einzelfallbezogene Zusammenarbeit mit Dritten
- Dokumentation der Beratungsfälle nach vorgegebenen Standards
- Bekanntmachung des Beratungsangebots am Oberstufenzentrum (OSZ)
- Zusammenarbeit mit den schulischen Beratungs- und Unterstützungsstrukturen
- Mitwirkung bei der Erarbeitung und Verbreitung von PR-Instrumenten für unterschiedliche Adressatengruppen
- Mitwirkung bei der (Weiter-)Entwicklung eines Früherkennungssystems zur Prävention von Ausbildungsabbrüchen sowie von Sensibilisierungsmaßnahmen für das Thema „Ausbildungsabbruch“
- Zusammenarbeit mit relevanten Akteuren der dualen Ausbildung (z.B. zuständige Stellen, Oberstufenzentren, Gewerkschaften, Innungen und Branchenverbände, Jugendberufsagentur Berlin, andere Fachberatungsstellen)
- Fachliche Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Veranstaltungen
- Mitwirkung bei der Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen der Qualitätssicherung sowie beim projektinternen fachlichen Austausch

### **Sie sollten folgende Qualifikationen und Erfahrungen mitbringen:**

- anerkannter beruflicher Abschluss als Sozialarbeiter\*in, Sozialpädagoge/\*in oder Erzieher\*in. Alternativ ein Studien- oder Berufsabschluss und mindestens zwei Jahre nachweisliche Erfahrung in der Jugendberufsarbeit
- Kenntnisse über das deutsche Schul- und Berufsbildungssystem sowie Förderstrukturen
- zielgruppenspezifisches Fachwissen
- Kenntnisse und Erfahrungen in der praktischen Anwendung von Beratungsmethoden
- Gesprächsführungsmethoden, Kenntnisse über Verhandlungsstrategien
- Erfahrung im Anwenden von Präsentations-, Visualisierungs- und Moderationstechniken
- interkulturelle Kompetenz sowie Kommunikations-, Konflikt- und Teamfähigkeit
- sichere PC-Kenntnisse (Word, Excel, PowerPoint, Outlook)
- Bereitschaft zur Weiterbildung

### **Darüber hinaus erwarten wir:**

- sehr gute Deutschkenntnisse im mündlichen und schriftlichen Ausdruck
- Sprachkenntnisse in Türkisch oder Arabisch sind von Vorteil.
- eine strukturierte, termingerechte und selbstständige Arbeitsweise
- Freude am Arbeiten in einem dezentral organisierten Team sowie mit externen Partner\*innen

### **Wir bieten:**

- eine sinnstiftende, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Aufgabe in einem dynamischen Handlungsfeld
- eine leistungsgerechte Vergütung in Abhängigkeit von der Berufsqualifikation und der Berufserfahrung in Anlehnung an den TV-L Hessen zzgl. Sonderzahlung von 60% des Jahresdurchschnittsgehalts
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr, Sonderurlaub, an Weihnachten und Silvester ist ganztägig frei
- eine abwechslungsreiche Arbeit in einem engagierten und kreativen Projektteam
- individuelle Gestaltungsspielräume bei der Ausgestaltung der Stelle am OSZ
- interne und externe Möglichkeiten der Fort- und Weiterbildung
- Kollegiale Fallberatung und Supervision
- Aktionen zur Gesundheitsförderung, wie z.B. Yoga und Jobrad
- Übernahme der Fahrtkosten zum OSZ
- familienfreundliche Regelung für zu betreuende kranke Kinder

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Birgit Voigt, Projektleitung, (Tel.: 030 3940553-03, [birgit.voigt@involas.com](mailto:birgit.voigt@involas.com)) gern zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf) als eine pdf-Datei bis zum **08.12.2024** ausschließlich digital an: [bewerbungen@involas.com](mailto:bewerbungen@involas.com)

Unser Unternehmen setzt sich für Chancengleichheit ein und begrüßt Bewerbungen von allen geeigneten Personen, unabhängig von Geschlecht, Alter, sexueller Orientierung, Nationalität, Religion und Behinderung.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie gem. DSGVO zu, dass wir die benötigten Daten zur Stellenbesetzung verwenden dürfen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.